

---

**Subject:** Ekzeme nach 2 Monate OP/ Haarwurzeln  
**Posted by** Kamui16 **on Tue, 29 Jan 2019 09:19:06 GMT**  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Leute,

ich habe 2 Fragen und hoffe das es hier ein paar Experten gibt die mir weiterhelfen können.

1. Wie kriege ich diese Ekzeme los? Ich habe ein wenig hier in der Suche recherchiert und dieses Ketocozanol Shampoo gefunden. Soll ich dies auch ausprobieren?
2. Ich habe natürlich auch versucht diese Ekzeme selbst zu entfernen, leider sind dadurch viele Haare abgegangen. Von meinem Arzt bei der ich die HT hatte habe ich erfahren, das sich die Haarwurzeln nur mit Blutung lösen können. Stimmt das?

File Attachments

- 1) [08b28f8a-1a83-4977-a8ee-390e66f2487e.jpg](#), downloaded 652 times



Subject: Aw: Ekzeme nach 2 Monate OP/ Haarwurzeln

Posted by [Kyniker](#) on Tue, 29 Jan 2019 10:02:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Moin,

zur 1: Das Problem hatte ich auch. Leider konnte mir hier keiner helfen und mein Hautarzt noch weniger. Daher will ich dir meine Erfahrungen ausführlich schildern, damit deine sicherlich plagende Ungewissheit hoffentlich schnell vorbei ist. Habe dann auf Anraten des Hautarztes KET ausprobiert, nur das half nur bedingt, da KET zwar beim Seborrhoischen Ekzem (gelbe Schuppen wie bei dir) und bei Schuppenflechte zum Einsatz kommt, es aber ersteres wohl nicht war.

Besagtes Ekzem hat folgende Eigenschaften: Rote Flecken, die mit gelblichen, fettig glänzenden Schuppen besetzt sind. Juckreiz besteht in der Regel nicht. Ich hatte keine roten Flecken und dafür starken Juckreiz, also ging ich davon aus (danke noch an meinen Hautarzt für die Notwendigkeit von Selbstdiagnosen), dass es lediglich fettige Schuppen waren (ebenfalls gelb), die Nährboden für den Hefepilz Malassezia globos sind, wodurch wiederum das Jucken kam. Habe dann mit Teebaumöl und Apfelessig experimentiert, half leider auch nicht. Herkömmliche Schuppenshampoos mit Zinkpyrithion halfen etwas beim Juckreiz, nur sind die meisten Shampoos eben für trockene Schuppen ausgelegt und Zinkpyrithion wird auch kritisch betrachtet. Habe dann gezielt nach einem Shampoo für fettige Schuppen gesucht und bin auf das hier gestoßen.

<https://www.ducray.de/ihr-produktfinder/squanorm-shampoo-fettige-schuppen.html>

Ist recht teuer (um die 15€), aber es half und arbeitet anstelle von Zinkp. mit dem unbedenklichen Pirocton Olamin. Die Schuppen sind weg, genauso wie der Juckreiz. Du kannst auch mal in die Apotheke gehen und dich für fettige Schuppen beraten lassen.

Würde mich aber interessieren, wieso einige nach der HT dann im Empfängerbereich diese Probleme bekommen. Ob die Haut, die vorher ja nur Glatze gewohnt war, plötzlich ins Ungleichgewicht bei der Talgproduktion kommt?

2. Korrekt, es blutet.

---

---

---

---

Subject: Aw: Ekzeme nach 2 Monate OP/ Haarwurzeln

Posted by [Kamui16](#) on Tue, 29 Jan 2019 11:08:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke schon einmal für deine Erfahrung und deinem Ratschlag. Das hilft mir schon einmal echt weiter. Größte Sorge hatte ich wegen den Haaren das die ausgefallen sind.

Wegen den Schuppen nochmal... ich habe an sich eine erhöhte Talgproduktion an der Kopfhaut gehabt. Aber durch die Wunden die durch die HT entstanden sind hat sich das auf die jeweiligen Stellen ausgewirkt bzw. sind nun gelblich und nur örtlich zu finden.

Ich werde heute noch zur Apo gehen und mich ein wenig beraten lassen. Auf jeden Fall stehen hier das Ket und dein Shampoo im Vordergrund.

Danke :)

---

---

Subject: Aw: Ekzeme nach 2 Monate OP/ Haarwurzeln  
Posted by [Kyniker](#) on Tue, 29 Jan 2019 12:13:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das befindet sich alles im Empfängerbereich oder überall? Welche Haare meinst du wegen dem Ausfall? Die Transplantierten?

---

---

Subject: Aw: Ekzeme nach 2 Monate OP/ Haarwurzeln  
Posted by [Kamui16](#) on Tue, 29 Jan 2019 12:20:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das ist hauptsächlich im Empfängerbereich. Vor der HT hatte ich solche Ekzeme nicht, aber dafür einen hohen Talgausstoß überall.

---

Wegen dem Ausfall meine ich die Haare die mit dem Ekzem ausgefallen sind nachdem ich ein wenig mit Handarbeit die Ekzeme vorsichtig rausgepeelt hatte.

---

---

Subject: Aw: Ekzeme nach 2 Monate OP/ Haarwurzeln  
Posted by [Bernd1](#) on Tue, 29 Jan 2019 16:38:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hatte das Problem auch und mit Ket in den Griff bekommen

---

---

Subject: Aw: Ekzeme nach 2 Monate OP/ Haarwurzeln  
Posted by [Kamui16](#) on Wed, 30 Jan 2019 07:17:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wie hast du denn Ket angewandt? In der Anleitung steht das es an den betroffenen Stellen aufgetragen werden soll. Habe Ket-Shampoo 2%.

---

Heute zum ersten Mal aufgetragen und das überall am Kopf. Vorher unter der Dusche die Haare nass gemacht und dann eingeschäumt.

---

---

Subject: Aw: Ekzeme nach 2 Monate OP/ Haarwurzeln  
Posted by [Bernd1](#) on Wed, 30 Jan 2019 17:41:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haare nass gemacht, eingeschäumt 4-5 min einwirken lassen, Haare gewaschen.

Habe das Zeug 5 Tage am Stück eingesetzt, dann runter auf 1-2x die Woche.

Kannst in meinem Erfahrungsbericht (HLC/Özgur) nachlesen. Da sind auch Bilder zu meiner Schuppensituation.

---